

ML1 – Sieg gegen Vöslau im ersten „Endspiel“

Geschrieben von: Matthias

Sonntag, den 11. November 2012 um 16:35 Uhr

Diesen Samstag war die Mannschaft aus Vöslau zu Gast. Bis auf ihren linken Flügel, konnten die Gäste in Bestbesetzung antreten. Korneuburg musste diesmal auf Sauberer verzichten, der sich im Abschlusstraining am Knöchel verletzt hatte. Für Korneuburg war es das erste von einigen „Endspielen“, die in den nächsten Runden auf die Truppe zukommen. Nach dem verhaltenen Start mit nur 5 Punkten aus 6 Spielen, stand man schon unter Druck das Obere Playoff zu verpassen.

Korneuburg starte wieder mal gut in die Partie. Schnell konnte man mit 3:0 in Führung gehen, was aber hauptsächlich daran lag, dass Keusch im Tor eine Torsperre verhängte und viele verheißungsvolle Torchancen der Gäste zu Nichte machte. Im Laufe der Halbzeit konnten die Gäste dann doch erfolgreich abschließen und näherten sich langsam aber stetig den Korneuburgern. (15min, 9:8) Wieder konnte Korneuburg 3 Tore vorlegen (20min, 13:10), was aber sofort wieder aufgeholt wurde. (25min, 14:13) Mit 2 verwerteten Chancen vor der Pause konnte man jedoch mit 17:14 die Seiten wechseln.

In die zweite Halbzeit starten die Heimischen wieder druckvoll. Bald führte man mit 6 Toren (37min, 22:16) und man hatte das Gefühl, dass die Partie jetzt in Korneuburger Hand sei. Noch einmal bäumte sich Vöslau auf, doch Korneuburg konnte immer mehr als 4 Tore Abstand halten, was das Spiel aber stets offen hielt. Mitte der 2. Halbzeit gab es dann eine kurze Schrecksekunde, als Reichenauer im Zuge eines Zweikampfes in der Abwehr liegen blieb. Ein kleines Cut unter dem Auge war die Quittung dafür und somit war das Spiel für ihn vorbei und der nächste Weg führte ihn ins Krankenhaus. Doch Korneuburg konnte den Ausfall kompensieren und führte zwischenzeitlich mit 8 Toren. Eine etwas legere Vorgangsweise sowohl in der Abwehr als auch im Angriff verhinderte, dass man diesen Vorsprung noch weiter ausbauen konnte und so siegte man mit 34:29.

Man war sich nach dem Spiel einig, dass vor allem Korneuburg auf der Torhüterposition diesmal besser positioniert war, was den Vorderleuten den nötigen Rückhalt gab. Auch der eingewechselte Muhm konnte in einer wichtigen Phase dem sonst sehr sicheren 7-Meter-Schützen der Gäste den Schneid abkaufen. Weiters konnte Futterknecht nicht nur mit extremem Einsatz in der Rückwärtsbewegung überzeugen, sondern war er auch diesmal als sicherer Verwerter in Erscheinung getreten. Das einzige Manko in diesem Spiel war wieder die Abwehr, die in 1:1 Situationen oft zu früh auseinander gerissen wurde und somit dem Gegner

ML1 – Sieg gegen Vöslau im ersten „Endspiel“

Geschrieben von: Matthias

Sonntag, den 11. November 2012 um 16:35 Uhr

gute Torchancen ermöglichte. Das nächste (Heim)Spiel findet in 2 Wochen am Samstag, den 24.11.2012, 18h gegen den Nachbarn aus Stockerau statt. Hier möchte man ein entscheidend besseres Bild abgeben als im [Hinspiel](#) in Stockerau.

Dieses Spiel im [SIS](#) .